

Ressort: Entertainment

Richard David Precht über Massentierhaltung: "Wir haben das Tier versachli

Berlin, 21.10.2016, 11:55 Uhr

GDN - Richard David Precht, Autor und Philosoph, hält nicht viel von Massentierhaltung. "Über einen Prozess von 3.000 Jahren haben wir das Tier versachlicht", sagte der 51-Jährige der Zeitschrift "Für Sie".

"Früher empfanden die Menschen eine Mitgeschöpflichkeit dem Tier gegenüber. Dann wurde es moralisch immer unwichtiger, verkam zum Nutzmittel." Heute würden einige Menschen wieder eine "neue Sensibilität" den Tieren gegenüber entdecken. "Was glauben Sie verdient ein Bauer an einem Ferkel? Sechs Euro. Deshalb die Masse, damit sich das überhaupt rentiert. Diese Ökonomie ist absurd geworden." Ein Lösungsvorschlag sei Kulturfleisch: "Ich denke, in zehn Jahren werden Sie ein Entrecote bestellen können, für das kein Tier sterben musste. Ich halte Kulturfleisch für die Lösung eines Menschheitsproblems."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-79732/richard-david-precht-ueber-massentierhaltung-wir-haben-das-tier-versachlicht.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com